

340
30. August 1940.

2. August 1940.

Herrn Geheimrat Brandt Göttingen.

Herrn

Geheimrat Brandt Herr Geheimrat!

Ich schicke Ihnen Abschrift eines Göttingen
Da ist guter Rat teuer. Um Zeit zu sparen, Herzberger Landstraße 44
lag direkt zu schreiben, falls Sie einverstanden sind, daß unge-
zeichnet wird. Sehr verehrter Herr Geheimrat!

Herr Kollege S e u f f e r t in Graz übersandte mir im An-
schluß an einen persönlichen Besuch bei mir den beifolgenden Aufsatz.
Er meinte von ihm, daß er wohl in erster Linie für das "Archiv für
Urkundenforschung" in Betracht komme, wünschte dann aber noch mehr
die Aufnahme ins "Deutsche Archiv", da er sein Projekt von "Reichs-
urkundenbüchern" der Grenzräume gerne ans Reichsinstitut anhängen
möchte. Ich sehe nun aber bei der Durchsicht des Aufsatzes, daß die-
ser Plan doch eigentlich nur nebenbei berührt wird; daß er am Schluß
noch einmal auftaucht, ist offenbar ein ad hoc gemachter Zusatz.
Ich habe den Aufsatz

328
12. Oktober 1940.
21. November 1940.

Herrn Geheimrat Brandt
Herrn Geheimrat Brandt

Göttingen
Göttingen Landstr. 66

Sehr verehrter Herr Geheimrat!

Hierbei schicke ich Ihnen einen Aufsatz von Eberhard Ootit o -
Leipzig. Als er ihn vor Jahr und Tag in erster Fassung vorlegte, mußte
ich ihm abraten, ihn so zu veröffentlichen. Die neue Fassung ist we-
sentlich anders ausgefallen. Ich bitte um Ihr Urteil. Die Hälfte der
Klischékosten übernehmen will.

Mit kollegialer Begrüßung

Mit kolle Heil Hitler!

Heil H Ihr ergebener

Anlage.

